

▪ **News**
"Cebit Rückblick"
>> Seite 2

▪ **Know - how**
Schulungstermine
>> Seite 3

▪ **Medien**
"Buchtipps"
>> Seite 4

Spielen als Arbeit Ein Kunde der S+B Service und Büro GmbH stellt sich vor.



Startschuss für eine erfolgreiche Zusammenarbeit: Übergabe der Softwarelizenz an Robert Letsch und Frank Noack durch S+B Geschäftsführer Lutz Wenger (v.l.n.r).

Der gelernte Bürokaufmann Robert Letsch und der Wirtschaftsingenieur Frank Noack sind die Geschäftsführer von forHeads-network. Seit 2002 verkaufen die beiden Spielwaren über ihre verschiedenen Internetshops wie z.B. Spiele-Offensive.de oder Puzzle-Offensive.de. Aus Ihrem Lager in Merseburg versenden Sie Pakete in die ganze Welt. Darin sind hauptsächlich Gesellschaftsspiele und Puzzle, aber auch Sommer- und Badespielzeuge oder Spielzubehör, bis hin zum einzelnen Würfel.

Insgesamt sieben Mitarbeiter kümmern sich um Bestellannahme, Wareneinkauf, Versand und Kundenbetreuung. Drei davon sind den ganzen Tag damit beschäftigt, Pakete zu verpacken.

Bei soviel Spielsachen kann man unmöglich den ganzen Tag ernst bleiben und so herrscht immer eine entspannte, freundschaftliche Atmosphäre unter den Mitarbeitern.

Bei etwa zehntausend verschiedenen Artikeln im Sortiment und mehreren hundert Kundenbestellungen je Tag ist es gar nicht so einfach, den Überblick

zu behalten. Deswegen kommen bei forHeads-network hochmoderne, speziell angepasste Softwarelösungen zum Einsatz. Sie sorgen dafür, dass neunzig Prozent aller Bestellungen innerhalb von nur drei Tagen beim Empfänger eintreffen - die meisten davon schon am Tag nach der Bestellung.



Die Webshopanwendung hat Frank Noack selbst programmiert. Für kaufmännische Standardprozesse wie Bestellwesen, Faktura, Lager und Finanzbuchhaltung setzt man auf im Mittelstand bewährte Produkte von Sage Software, hier der sage Office Line Business.

„Wir wollen nichts manuell bearbeiten, was Computer besser können. Unsere Prozesse sollen durchgängig automatisiert sein“, so Robert Letsch über den stetigen Drang die Produktivität im Unternehmen voranzubringen. Bereits kurz nach Unternehmensgründung gehörten Barcode-Scanner zur Ausstattung.

Der Webshop ist inzwischen tief in

die Office Line integriert. Durch ein von S+B entwickeltes Zusatzmodul laufen kaufmännische Standardprozesse im Hintergrund automatisiert ab. Keine Kundenadresse, kein Auftrag muss per Hand eingepflegt werden. Disposition, Bestellwesen, Stammdatenpflege und Buchungsvorgänge arbeiten automatisiert.

„So können wir uns auf die wirklich wichtigen Dinge, den Verkauf unserer Produkte konzentrieren“ sagte Robert Letsch.

Die beiden Geschäftsführer arbeiten stets Neuerungen aus, denn keine Innovation bedeutet Stillstand und Stillstand ist, gerade im Internethandel, gleichzusetzen mit Rückschritt.

Durch den vor kurzem realisierten Umzug des Unternehmens in eine neue, große Immobilie wurde ein weiterer Schritt auf dem Weg zur Marktführerschaft abgeschlossen. Damit ist bereits der Platz geschaffen, um weitere Investitionen im Hinblick auf die Erweiterung des Warensortiments in Angriff zu nehmen.

Mitarbeiter vorgestellt

Die Verbindung zum früheren Ausbildungsbetrieb, S+B Service und Büro GmbH, lässt Sebastian Biermordt auch nach über 2 Jahren Bundeswehr noch nicht abreißen.

Beim Besuch im Unternehmen berichtete er ehemaligen Ausbildern und Mitarbeitern von der umfangreichen Vorbereitung auf weitere Auslandseinsätze und der bevorstehenden Beförderung zum Stabsunteroffizier.

Der Zeitsoldat ist froh, dass er das erworbene Wissen des IT-Systemelektronikers im Dienst gut anwenden und sogar noch vertiefen kann.

Das S+B Team wünscht weiterhin viel Glück und Erfolg!



Herr Biermordt

Cebit Rückblick: Kleiner, günstiger, grüner



Die neue CeBIT steht auf drei Säulen. Das sind „Business“, „Public Sector“ sowie „Home & Mobile“. Damit ist die neue Ausrichtung schon sichtbar: Business steht für Dienstleistungen und Geschäftsmodelle, die sich vornehmlich an Fachbesucher wenden. Mit dem Public Sector werden Fachbesucher aus den öffentlichen Verwaltungen angesprochen. Und mit der dritten Säule werden Produkte und Lösungen abgedeckt, die das private Leben verändern.

Eins der großen Themen 2008 auf der Cebit war „Green IT“.

Darunter wird die Bemühung verstanden, Computer umweltschonender zu machen. Bislang haben Hersteller und Konsumenten wenig darauf geachtet, welche Schadstoffe in den Geräten verbaut sind und spätestens bei der Verschrottung freigesetzt werden oder wie viel Strom die Geräte verbrauchen. Doch das spielt nun eine immer größere Rolle: Hersteller bieten jetzt Geräte an, die im Standby - Betrieb null Watt Strom verbrauchen und auch im Betrieb deutlich genügsamer sind. Server werden durch „Virtualisierung“ ebenfalls genügsamer. Stetig steigende Energiepreise heizen die Diskussion und das Interesse an solchen Lösungen an.

Ziel ist, ab 2010 jährlich rund 54 Millionen Tonnen Kohlendioxid in der gesamten IT-Branche einzusparen. Auch über das umweltschonende Recycling

der Altgeräte macht man sich plötzlich Gedanken. Auf der Cebit waren viele Geräte und Ideen dazu zu sehen.

Man muss auf der weltgrößten Messe keinen Stand haben, um eine bedeutende Rolle im Business zu spielen. Wie schon 2007 waren große Unternehmen der Branche wie Nokia oder Apple überhaupt nicht in Hannover vertreten, wohl aber Branchenriesen wie Microsoft oder der Marktführer von Softwarelösungen für den Mittelstand, Sage Software.



Text: Sven Zulkowski, Werkstatteleiter EDV

Allianz 

Martin Wörl
Versicherungsfachmann (BWV)

Hauptvertreter der
Allianz Versicherungs-AG

Am Lustgarten 9 - 06844 Dessau

Telefon: 0340-5 71 04 44
Telefax: 0340-5 71 04 50
e-mail: martin.woerl@allianz.de

+++ SCHULUNGSTERMINE +++

RÜCKBLICK

traditionell radikal?

Eine Veranstaltung über klassisches Produktdesign

Gemeinsam mit dem Bundesverband Mittelständischer Wirtschaft (BVMW) lud S+B zu einem Unternehmertreffen zum Thema „traditionell radikal? - Design made in Sachsen-Anhalt“ in die Geschäftsräume der Albrechtstr.47a ein.

Typische Designprodukte, die nicht nur Dessauern aus dem Bauhaus oder dem Restaurant Kornhaus bekannt sein dürften, bildeten am 21.02.2007 den optischen Rahmen für einen kurzweiligen Vortrag.

Referentin war Carola Zwick, Professorin an der Hochschule Magdeburg-Stendal und Mitbegründerin der Designagentur „studio 7.5“.

Hersteller der Design-Möbel ist L&C Stendal, eine Firma mit der S+B seit vielen Jahren erfolgreich zusammenarbeitet.

Über 40 Teilnehmer und deren positive Resonanz auf die angebotenen Inhalte sowie das sehr positive überregionale Presseecho motivieren das S+B Team auch im nächsten Frühjahr eine ähnliche Veranstaltung mit neuen interessanten Themen durchzuführen.



Bildquelle: lc-stendal.de

Die aktuellen Schulungstermine in der Albrechtstr. 47 A lauten:

Datum, Uhrzeit: 11.04.2008, 14:30 Uhr
Ort: Dessau, Albrechtstraße 47A
Thema: "HWP-WIN – Kalkulation im Handwerk"
 Kalkulation und Nachkalkulation von Aufträgen im HWP-WIN – Grundlagenschulung für „Neueinsteiger“

Datum, Uhrzeit: 25.04.2008, 14:00 Uhr
Ort: Dessau, Albrechtstraße 47A
Thema: "Office Line – Mahnwesen und OP-Verwaltung"
 Effektives Mahnwesen – Lernen Sie die komfortablen Möglichkeiten der Office Line kennen! Das Seminar richtet sich vor allem an unerfahrene Anwender, Auszubildende und Neueinsteiger. Kaufmännische Grundkenntnisse sind jedoch Voraussetzung.

Datum, Uhrzeit: 09.05.2008, 14:00 Uhr
Ort: Dessau, Albrechtstraße 47A
Thema: "Classic Line – Mahnwesen und OP-Verwaltung"
 Effektives Mahnwesen mit der Sage Classic Line. Das Seminar ist für unerfahrene Anwender geeignet. Kaufmännische Grundkenntnisse sind jedoch Voraussetzung.

Datum, Uhrzeit: 23.05.2008, 14:00 Uhr
Ort: Dessau, Albrechtstraße 47A
Thema: "Office Line – Branchenlösung für Entsorgungsfachbetriebe"
 Bereiten Sie sich auf die Gesetzesänderungen in der Entsorgungsbranche vor. Lernen Sie die Möglichkeiten der Green Line als Branchenmodul für die Entsorgungsbranche kennen. Testen und probieren Sie: Disposition und Auftragsannahme, Containerverwaltung, Tourenplanung, Stoffstromnachweis. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Datum, Uhrzeit: 06.06.2008, 14:00 Uhr
Ort: Dessau, Albrechtstraße 47A
Thema: "Customer Relationship Management (CRM) – wie funktioniert das?"
 Erweitern Sie die Office Line um weitere Funktionen, die den Vertriebs- und Servicebereich auch in Ihrem Unternehmen

Datum, Uhrzeit: 20.06.2008, 14:00 Uhr
Ort: Dessau, Albrechtstraße 47A
Thema: "Office Line – Produktionsplanung und -Steuerung"
 Produktionssteuerung in mittelständischen Unternehmen: Wann können wir liefern? Ist das Material komplett da? Ist der Auftrag sauber kalkuliert? Planen Sie Material und Produktionskapazitäten!

Datum, Uhrzeit: 04.07.2008, 14:00 Uhr
Ort: Dessau, Albrechtstraße 47A
Thema: "HWP-WIN – Software für Handwerker"
 Lernen Sie die Möglichkeiten und Leistungsmerkmale des Handwerkerpakets (HWP) noch besser kennen. Ein Workshop für Neueinsteiger mit vielen praktischen Beispielen!

Business-Software für den Mittelstand

online anmelden + weitere Themen
www.sage-software-dessau.de >> Schulungen

Die Seminarteilnahme kostet (wenn nicht anders ausgewiesen) 49,-€ zzgl. MWSt je angemeldeten Teilnehmer. Bei mehreren Teilnehmern des gleichen Unternehmens und bei Vorliegen eines Softwarepflegevertrages gewähren wir Rabatte. Bitte erfragen Sie Ihren Preis!